

PROVES D'ACCÉS A LA UNIVERSITAT

PRUEBAS DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD

CONVOCATÒRIA: JUNY 2012	CONVOCATORIA: JUNIO 2012
ALEMANY	ALEMÁN

BAREM DE L'EXAMEN:

BAREMO DEL EXAMEN:

Gesamtpunktezahl (Teil A + Teil B): 10 Punkte

Teil A. Leseverständnis: 6 Punkte [Frage I: 2 Punkte (je 1 Punkt); Frage II: 1 Punkt (je 0,5), Frage III: 1 Punkt (je 0,5); Frage IV: 2 Punkte (je 0,5)]

Teil B. Textproduktion 4 Punkte [Beachtung des Themas: 0.5 Punkt; grammatische Korrektheit (Morphologie, Syntax, Orthographie): 1.5 Punkte; korrekte Wortwahl/gewählter Wortschatz: 1 Punkt; kommunikative Fähigkeit: 1 Punkt]

OPTION A

Strenge Eltern

Nachdem ihre Eltern neun Jahr in Deutschland gelebt hatten, wurde Jasmin Mubarak vor 16 Jahren in München geboren. Jasmin besucht das Goethe Gymnasium in München und sie ist die beste Schülerin ihrer Klasse. Jasmíns Eltern stammen aus Ägypten, aber sie haben sich vor 25 Jahren beim Studium in München kennen gelernt. Die Mubaraks fühlen sich in Deutschland wohl, und es ist ihre neue Heimat geworden.

Im Moment gibt es aber zu Hause immer öfter Konflikte. Jasmin möchte abends gern mit ihren Freunden ausgehen, z.B. zum Tanzen oder ins Kino. Ihre Freundinnen dürfen während der Woche oft bis 22 Uhr weg bleiben, samstags sogar bis 24 Uhr. Aber Jasmin soll auch samstags um 22 Uhr zu Hause sein. Jasmíns Freunde sagen, dass ihre Eltern so streng sind, weil sie aus Ägypten kommen und dass junge Frauen und Mädchen da viel weniger Freiheiten haben als in Deutschland. Doch Frau Mubarak meint, dies hat nichts mit ihrer Herkunft zu tun, sondern sie findet wirklich, dass Jasmíns Freunde schon zu oft und zu lange am Abend weg bleiben. Jasmin kann ihre Eltern verstehen, obgleich sie gern mit ihren Freunden zusammen ist und findet, sie verdiene mehr Freiheiten.

Heute Abend gehen Jasmíns Freunde in einen Tanzclub und Jasmin ginge auch gern mit. Aber der Club macht erst um 21 Uhr auf, also kann Jasmin nicht schon um 22 Uhr zu Hause sein. Sie weiß, dass sie wieder lange mit ihren Eltern diskutieren muss....

I. Beantworten Sie folgende Fragen mit eigenen Worten. (2 Punkte)

- Warum gibt es öfter Konflikte in der Familie Mubarak?
- Welche Meinung vertreten Jasmíns Freunde über den Konflikt?

II. Sind folgende Behauptungen richtig oder falsch? (1 Punkt)

- Jasmíns Eltern leben schon neun Jahre in Deutschland.
- Jasmin hat manchmal Probleme in der Schule.
- Samstags darf Jasmin bis 22 Uhr ausgehen.
- Jasmin weiß noch nicht, ob sie ihre Eltern überzeugen kann.

III. Welche Worte im Text haben die Bedeutung von (1 Punkt)

- a) herkommen: _____
b) auseinandersetzen: _____

IV. Wie geht es nach 1, 2, 3, 4 weiter (a, b oder c)? (2 Punkte)

- 1) Jasmin wurde
a) vor 25 Jahren geboren.
b) vor 16 Jahren geboren.
c) in Ägypten geboren.
- 2) In der Familie Mubarak gibt es
a) öfter Streit.
b) Freiheit für alle.
c) jeden Samstag eine Party.
- 3) Jasmins Freundinnen glauben, dass
a) die Frauen in Ägypten freier sind.
b) sie ihren Eltern nicht folgen soll.
c) ihre Eltern zu streng sind.
- 4) Jasmin
a) diskutiert nie mit ihren Eltern.
b) versteht ihre Eltern.
c) möchte gern zu Hause bleiben.

TEIL B. TEXTPRODUKTION (4 Punkte)

Schreiben Sie (ca. 100 Wörter) über das folgende Thema:

Finden Sie, dass Jugendliche bis 24 Uhr oder später ausgehen sollten? Unterstützen Sie ihre Antwort mit Argumenten pro oder contra.

OPTION B

Der Montgó - ein Naturschutzgebiet

Der im Volksmund bekannte "Schlafende Elefant", der Montgó, der sich zwischen Dénia und Jávea erstreckt, ist gerade im Frühling ein beliebtes Wanderziel. Obwohl er nur 732 m hoch ist, sollte man sich nicht täuschen. Er birgt auch Probleme. Ein Waldspaziergang ist eine Besteigung des Berges wahrlich nicht. Je nachdem welche Route Sie wählen, sollten Sie auch die entsprechende Ausrüstung anlegen. Aber ein Genuss ist es allemal.

Die Landschaft um den Montgó ist einzigartig. Über 600 Pflanzenarten kann man dort finden. Trotz seines hohen Salzgehalts wachsen sogar Seefenchel und Immergrün auf dem Berg. Etliche Vogelarten sowie Nagetiere, Echsen, Füchse, Wildschweine, Schlangen und viele vom Aussterben bedrohte Tierarten haben dort eine Heimat gefunden. Aufgrund der großen Pflanzen- und Tiervielfalt wurde der Montgó mit einer Ausdehnung von 2150 Hektar am 16. März 1987 zum Naturschutzgebiet erklärt. Damit wollte man die natürliche Landschaft und ihre Lebewesen erhalten und die Gegend vor dem stetig wachsenden Tourismus schützen.

Archäologische Funde – sowohl Keramikreste als auch eine römische Inschrift – bezeugen, dass der Naturpark früher besiedelt war. Wo sich einst alte Kolonien befanden, gibt es heute noch Mandel-, Oliven- und Feigenbäume sowie Weinreben. Man fand außerdem einige terrassenförmig angelegte Gärten, die nun von wilden Pflanzen überwuchert sind.

Der Berg hat die besten Klimabedingungen, eine harmonische Ausstrahlung und verleiht ein Gefühl von Sicherheit. Das besondere Heilklima in Dénia hat sogar die Weltgesundheitsorganisation bestätigt.

I. Beantworten Sie folgende Fragen mit eigenen Worten (2 Punkte)

- Worum geht es im Text?
- Nennen Sie die Besonderheiten des Berges.

II. Sind folgende Behauptungen richtig oder falsch? (1 Punkt)

- Der Berg ist ein einfacher Waldspaziergang.
- Die Landschaft des Montgó ist etwas Besonderes.
- Um den Montgó gibt es kaum noch Tiere.
- Der Berg wurde früher bewohnt.

III. Welche Worte im Text haben die Bedeutung von (1 Punkt)

- wirklich: _____
- zunehmend: _____

IV. Wie geht es nach 1, 2, 3, 4 weiter (a, b oder c)? (2 Punkte)

- 1) Der „schlafende Elefant“ ist als Wanderziel
 - a) unbekannt.
 - b) nicht sehr beliebt.
 - c) wirklich beliebt.

- 2) Der Montgó wurde 1987 zum Naturschutzgebiet erklärt,
 - a) um die Naturlandschaft um den Berg zu schützen.
 - b) um den Tourismus zu entwickeln.
 - c) um die Gegend zu erweitern.

- 3) Wo damals Menschen wohnten, gibt es heute
 - a) Wohnhäuser.
 - b) eine Wüste.
 - c) Bäume und wilde Pflanzen.

- 4) Das Klima Dénias ist nach der Weltgesundheitsorganisation
 - a) heilig.
 - b) heilend.
 - c) ungesund.

TEIL B. TEXTPRODUKTION (4 Punkte)

Schreiben Sie (ca. 100 Wörter) über das folgende Thema.

Wie finden Sie die Idee der Naturschutzgebiete? Kennen Sie andere solche Gegenden in Alicante oder in der Region? Argumentieren Sie pro oder contra Naturschutzgebiete.